

BDR – NOMINIERUNGSKRITERIEN

Europameisterschaften Bahn Ausdauer Junioren vom 09.-14.07.2024 in Cottbus (GER)

Die im Folgenden verfassten Nominierungskriterien wurden von dem verantwortlichen Bundestrainer federführend entwickelt und mit dem jeweiligen Athletenvertreter abgestimmt. Sie sind eingebettet in die Gesamtstruktur des Verbandes und basieren auf den jeweils gültigen Leistungssportkonzepten und Kaderbildungsrichtlinien.

Startplätze

Bei den Weltmeisterschaften der Disziplingruppe Bahn Ausdauer Junioren kann der BDR voraussichtlich folgende Startplätze besetzen:

- Mannschaftsverfolgung (TP): 1 Startplatz (Mannschaft)
- Omnium (OM): 1 Startplatz
- Einerverfolgung (IP): 2 Startplätze
- Punktefahren (PR): 1 Startplatz
- Scratch (SR): 1 Startplatz
- Madison (MA): 1 Startplatz (Mannschaft)

Es werden maximal 7 Sportler zur EM nominiert (5 Verfolger und 2 Fahrer für die Massenstartwettbewerbe).

Letzter Termin für die Erreichung der Nominierungsnorm: 31.05.2024

I. Allgemeine Normen

Für die Europameisterschaften in Cottbus zählen in diesem Jahr die Bahnlehrgänge in Frankfurt/Oder, internationale Ergebnisse und der Überprüfungswettkampf bei der Frühjahrssichtung als Nominierungskriterium.

Außerdem fließen die Trainingszeiten in allen Bahnlehrgängen ab Dezember 2023 in die Nominierung mit ein.

II. Zeit-Normen

Die vorgegebenen Zeitnormen sind bis zum oben genannten Datum zu erreichen.

1. Mannschaftsverfolgung

3000m EV: < 3:23,0 min

4000m MV: < 4:10,0 min

2. Einerverfolgung

3000m EV: < 3:20,0 min

3. Omnium, Madison

3000m EV: < 3:26,0 min

III. Platzierungsnormen

1. Mannschaftsverfolgung

1x Platz 1-6 in der EV bei den Überprüfungen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren



2. Einerverfolgung

1x Platz 1-3 bei den Überprüfungen

3. Omnium

Der Sportler für die Disziplin Omnium wird aus dem Kreis der nominierten Sportler aus allen anderen Disziplinen durch Trainerurteil

4. Madison

1x Platz 1-3 bei der Überprüfung oder internationalem Wettkampf, mit besonderer Berücksichtigung des Trainerurteils.

5. Punktfahren, Scratch, Ausscheidungsfahren

Die Sportler für die Disziplinen Punktfahren, Scratch und Ausscheidungsfahren werden aus dem Kreis der nominierten Sportler aus allen anderen Disziplinen durch Trainerurteil ausgewählt.

Trainerurteil

- Erfüllen mehrere/weniger Sportler die Nominierungsnormen, wird die Trainereinschätzung zur Entscheidungsfindung herangezogen.
- Das Trainerurteil / die Trainereinschätzung beinhaltet und berücksichtigt u.a.:
 - technisch-taktischen Möglichkeiten
 - nationale und internationale Ergebnisse, sowie Leistungen innerhalb der Lehrgänge
 - psychische Stärke
 - Leistungspotential der Folgejahre
 - Teamfähigkeit
 - Disziplin

Oben genannte Faktoren fließen nach Gesamtabstimmung mit dem Leistungssportdirektor in den EM-Nominierungsvorschlag ein.

Für Sportler, die durch Erkrankung oder sonstige Verpflichtungen die Nominierungsnormen nicht erfüllen können, kann der Bundestrainer in Abstimmung mit dem Leistungssportdirektor individuelle Qualifikationsnormen vorgeben.

Athletenvereinbarung/Dopingkontrollsystem

Für eine Nominierung werden nur Sportler berücksichtigt, die eine BDR Athletenvereinbarung des Bund Deutscher Radfahrer unterschrieben haben und einem Dopingkontrollsystem angehören, das den Richtlinien der WADA/NADA entspricht.

Der Nominierungsvorschlag des EM-Kaders Junioren Bahn Ausdauer erfolgt am 01.06.2024 an den Sportdirektor.

Die endgültige, disziplinbezogene namentliche Meldung für jeden Wettbewerb bei den Europameisterschaften erfolgt gemäß UCI-Reglement spätestens am Vortag des Wettbewerbs bis 12:00 Uhr durch den zuständigen Bundestrainer, in Abstimmung mit dem Sportdirektor bzw. dem Mannschaftsleiter.

Bund Deutscher Radfahrer e.V.
Patrick Moster
Leistungssportdirektor

Frankfurt, März 2024

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sponsoren

